

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 116.

Leipzig, Montag den 20. Mai.

1878.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Um bei den Abrechnungen auf der Börse die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß Jeder, welcher im Auftrag einer Firma auf der Börse abrechnen und Geld in Empfang nehmen will, vorher eine Vollmacht in doppelten Exemplaren vollzogen und die Echtheit der Unterschrift des Ausstellers von dessen Leipziger Herrn Commissionär bescheinigt, beim Archivariat einzureichen hat, von denen das eine Exemplar abgestempelt zurückgegeben, das andere zu den Acten genommen wird, und verpflichtet ist, Demjenigen, der ihm Zahlung zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Zum Behufe der Abstempelung der Vollmachten wird der Börsenarchivar

am 20. und 21. Mai

von Vormittags 8—12 Uhr in dem Archivariatszimmer des Börsengebäudes anwesend sein und die Vollmachten entgegennehmen.

Leipzig, den 17. Mai 1878.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
Abolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

### Bekanntmachung.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß (nach §. 4. Nr. 4 der Statuten) nur Börsenmitglieder Geschäfte auf unserer Börse besorgen dürfen.

Leipzig, den 17. Mai 1878.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
Abolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

### Bekanntmachung.

Wir bringen in Erinnerung, daß in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen der Generalversammlung von 1874 bei den bis Mittwoch vor Himmelfahrt — diesmal der 29. Mai — auf der Börse erfolgenden Zahlungen ein Abzug von 1% (1 Pf. pr. Mark) gemacht und nur über die wirklich gezahlte Summe quittirt wird.

Selbstverständlich wird hierdurch die Frage, ob und welche Bonification der Verleger zu gewähren habe, nicht berührt.

Alle nach dem 29. Mai erfolgenden Zahlungen werden ohne Abzug geleistet und wollen die geehrten Sortimentshandlungen dafür sorgen, daß ihre Zahlungslisten rechtzeitig in den Händen ihrer Commissionäre sind.

Berlin, Weimar und Leipzig, den 17. April 1878.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
Abolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

### Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Auerbach in Stuttgart.

Braun-Wiesbaden, R., Reise-Eindrücke aus dem Südosten. 3. Bd. 8.

\* 3. —

Bergmann in Wiesbaden.

Mauthner, L., Vorträge aus dem Gesamtgebiete der Augen-Heilkunde. 1. Hft. 8.

\* 1. 40

Bertelsmann in Gütersloh.

Beecher-Stowe, S., kleine Fische, od. die kleinen Fehler, welche das häusl. Glück stören. (Neuer Abdr.) 16.

Geb. 1. 50

Dinge, beachtenswerthe. Eine Ansprache an die weibl. Jugend. 3. Abdr. 16.

Geb. 1. —

— kleine. 7. Aufl. 16.

Geb. —, 80

Fromm, A. G., lateinisches Uebungs- u. Lesebuch f. untere Klassen der Gymnasien u. Realschulen. 6. Aufl. 8.

Geb. \* 1. 20

Reisefaden f. den ersten Unterricht in der Geographie. 12. Aufl., besorgt v. J. Krosta. 8.

\* —, 30

Vogel, A., philosophisches Repetitorium. 1. Thl. Geschichte der Philosophie. 2. Aufl. 8.

\* 2. 50

Funfundvierzigster Jahrgang.

273